

Bezirksamtsvorlage Nr. 767

zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 03.12.2024

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 0807/VI, Beschluss vom 30.03.2023 betrifft:
Fußgängerüberweg Schwedter Straße

2. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Schriner

3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „Fußgängerüberweg Schwedter Straße“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.
- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen beauftragt.
- III. Veröffentlichung: ja
- IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
 - a) Personalrat: nein
 - b) Frauenvertretung: nein
 - c) Schwerbehindertenvertretung: nein
 - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

keine

9. Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich positive Auswirkungen auf den Klimaschutz, da durch die Umsetzung des Ersuchens positive umweltpädagogische Effekte erwartet werden.

10. Mitzeichnung(en):

keine

Bezirksstadtrat Schriener

Vorlage -zur Kenntnisnahme- Fußgängerüberweg Schwedter Straße

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 30.03.2023 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 0807/VI):

Das BA wird ersucht zu prüfen, ob in der Schwedter Straße (Höhe Kreuzung Fürstenberger Straße) ein gesicherter Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) eingerichtet werden kann. Sollte die Prüfung positiv ausfallen, ist in Abstimmung mit den zuständigen Stellen auf eine Realisierung hinzuwirken.

Das Bezirksamt hat am 03.12.2024 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Das Bezirksamt wird im Sinne des Ersuchens die Querungsmöglichkeiten in der Schwedter Straße verbessern. Entlang der Schwedter Straße zwischen der Oderberger Straße und der Choriner Straße richtet der Bezirk Mitte eine Fahrradstraße ein. Das Straßen- und Grünflächenamt beschildert die Fahrradstraße und markiert zusätzlich die Fahrbahn, um die neue Vorfahrtsregelung und die Fahrbahnaufteilung für alle Verkehrsteilnehmenden gut erkennbar zu machen. Die Kreuzungen werden so gestaltet, dass diese besser einsehbar sind und es für Fußgänger*innen einfacher ist, die Straße zu überqueren. Für das Liefern und Laden bzw. Ein- und Aussteigen stehen zukünftig extra ausgewiesene Liefer- und Ladebereiche zur Verfügung.

Das Bezirksamt hat Anwohnende hierzu am 27.11.2024 zu einer Informationsveranstaltung mit eingeladen und die geplanten Änderungen vorgestellt.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V. mit § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich positive Auswirkungen auf den Klimaschutz, da durch die Umsetzung des Ersuchens positive umweltpädagogische Effekte erwartet werden.

Berlin, den 27.11.2024

Bezirksstadtrat Schriener

Bezirksbürgermeisterin Remlinger